

¹Und Hiob antwortete dem HERRN und sprach: ²Ich erkenne, daß du alles vermagst, und nichts, das du dir vorgenommen, ist dir zu schwer. ³"Wer ist der, der den Ratschluß verhüllt mit Unverstand?" Darum bekenne ich, daß ich habe unweise geredet, was mir zu hoch ist und ich nicht verstehe. ⁴"So höre nun, laß mich reden; ich will dich fragen, lehre mich!" ⁵Ich hatte von dir mit den Ohren gehört; aber nun hat dich mein Auge gesehen. ⁶Darum spreche ich mich schuldig und tue Buße in Staub und Asche. ⁷Da nun der HERR mit Hiob diese Worte geredet hatte, sprach er zu Eliphas von Theman: Mein Zorn ist ergrimmt über dich und deine zwei Freunde; denn ihr habt nicht recht von mir geredet wie mein Knecht Hiob. ⁸So nehmt nun sieben Farren und sieben Widder und geht hin zu meinem Knecht Hiob und opfert Brandopfer für euch und laßt meinen Knecht Hiob für euch bitten. Denn ich will ihn ansehen, daß ich an euch nicht tue nach eurer Torheit; denn ihr habt nicht recht von mir geredet wie mein Knecht Hiob. ⁹Da gingen hin Eliphas von Theman, Bildad von Suah und Zophar von Naema und taten, wie der HERR ihnen gesagt hatte; und der HERR sah an Hiob. ¹⁰Und der HERR wandte das Gefängnis Hiobs, da er bat für seine Freunde. Und der Herr gab Hiob zwiefältig so viel, als er gehabt hatte. ¹¹Und es kamen zu ihm alle seine Brüder und alle seine Schwestern und alle, die ihn vormals kannten, und aßen mit ihm in seinem Hause und kehrten sich zu ihm und trösteten ihn über alles Übel, das der HERR hatte über ihn kommen lassen. Und ein jeglicher gab ihm einen schönen Groschen und ein goldenes Stirnband. ¹²Und der HERR segnete hernach Hiob mehr denn zuvor, daß er kriegte vierzehntausend Schafe und sechstausend Kamele und tausend Joch Rinder und tausend Eselinnen. ¹³Und er kriegte sieben Söhne und drei Töchter; ¹⁴und hieß die erste Jemima, die andere Kezia und die dritte Keren-Happuch. ¹⁵Und wurden nicht so schöne Weiber gefunden in allen Landen wie die Töchter Hiobs. Und ihr Vater gab ihnen Erbteil unter ihren Brüdern. ¹⁶Und Hiob lebte nach diesem hundert und vierzig Jahre, daß er sah Kinder und Kindeskind bis ins vierte Glied. ¹⁷Und Hiob starb alt und lebenssatt.